

Osisko Mining Corp. durchschneidet 1,50 g/t Gold auf 63,6 m in der Zone Jeffrey

30.06.2011 | [IRW-Press](#)

Montreal, Quebec, 14. Juni 2011. Marketwire, 14. Juni 2011. [Osisko Mining Corporation](#) (TSX: OSK; Frankfurt: EWX) („Osisko“) und Golden Valley Mines Ltd. (TSX-V: GZZ) freuen sich, die letzten Ergebnisse des Bohrprogramms 2010 in der Zone Jeffrey auf dem Konzessionsgebiet Malartic CHL bekannt zu geben, auf das Golden Valley Mines Ltd. zurzeit eine Option besitzt und das unmittelbar östlich der Goldmine Canadian Malartic liegt, die sich zu 100 % im Besitz von Osisko befindet.

Die Highlights von 74 neuen Bohrlöcher beinhalten: 63,6 Meter mit durchschnittlich 1,50 g/t Gold (CHL10-2351), 64,8 Meter mit durchschnittlich 1,47 g/t Gold (CHL10-2347, ungedeckelt) und 55,4 Meter mit durchschnittlich 1,39 g/t Gold (CHL10-2297). Die Untersuchungsergebnisse sind in nachfolgender Tabelle zusammengefasst:

Unter folgendem Link finden Sie die Tabelle mit den Ergebnissen:
<http://www.irw-press.com/dokumente/Osisko-140611-de.pdf>

Die Bohrlöcher CHL10-2302, CHL10-2308, CHL10-2321, CHL10-2326, CHL10-2329, CHL10-2334, CHL10-2335, CHL10-2339, CHL10-2340, CHL10-2342, CHL10-2346, CHL10-2359, CHL10-2361, CHL10-2364 und CHL10-2369 durchschnitten keine bedeutsame Mineralisierung. Die Definitionsbohrungen in der Zone Jeffrey basieren auf einer Reihe von Abschnitten in Abständen von 25 Metern, über eine von Osten nach Westen verlaufende Streichenlänge von 400 Metern und eine Nord-Süd-Strecke von 135 Metern. Ziel des aktuellen Programms ist die Sammlung ausreichender Bohrinformationen entlang des Streichens und in der Tiefe, um bis zum Ende des dritten Quartals 2011 eine erste angezeigte Ressourcenberechnung abzuschließen. Es sind auch weitere Bohrungen geplant, um die Größe der vor kurzem unmittelbar südlich der Zone Jeffrey entdeckten Zone zu ermitteln (siehe Pressemitteilung vom 28. Februar 2011).

Die Mineralisierung in der Zone Jeffrey befindet sich entlang der südlichen Grenze des Cadillac Breaks und besteht aus vereinzeltem Pyrit-Gold in kialalterierten Quarz-Feldspat-Porphyr-Erdwällen, beim Kontakt mit einer überwiegend ultramafischen Flussequenz sowie in untergeordneten Diorit-Gabbro- und Sedimenteinheiten. Eine schmalere, hochgradigere Mineralisierung befindet sich in Quarzerzgängen, (verkieseltem) Porphyrr oder in talkhaltigen und chloritalterierten, ultramafischen Schiefern.

Die Beständigkeit der steil abfallenden Mineralisierung wurde nun auf einer Streichenlänge von 400 Metern (Abschnitte 7200E bis 7600E) ermittelt; die wahre Mächtigkeit beläuft sich auf 30 bis 60 Meter. Die Mineralisierung ist weiter östlich, zwischen den Abschnitten 7600E und 8100E, deutlich unregelmäßiger. Die Mineralisierung wurde bei den meisten Abschnitten bis in eine Tiefe von 200 Metern nachverfolgt, wo sie weiterhin offen ist. Das westliche Ende der Zone Jeffrey (Abschnitt 7200E) liegt 800 Meter östlich des Konzessionsgebiets Canadian Malartic, wo Osisko die Erweiterung der Lagerstätte Barnat definierte. Anhand früherer Arbeiten durch East Malartic Mines Ltd., die im Jahr 2009 durch Bohrungen in den Abschnitten 6400E bis 6550E bestätigt wurden (siehe Pressemitteilung von Golden Valley Mines vom 23. März 2010), ist bekannt, dass sich die Mineralisierung auf das Konzessionsgebiet Malartic CHL erstreckt (die Zone Mammoth). In diesem Gebiet wurden Ende 2010 und Anfang 2011 zusätzliche 2.223 Meter gebohrt. Die Ergebnisse dieser Arbeiten sind noch ausständig.

Sämtliche NQ-Kernuntersuchungen, über die hier berichtet wird, wurden mit standardmäßigen 50-Gramm-Brandproben-AA-Abschlüssen oder gravimetrischen Abschlüssen in den Labors von ALS Chemex in Val d'Or (Québec) durchgeführt. Die gewichteten Durchschnittswerte des gemeldeten Bohrkerns wurden unter Anwendung von mindestens 0,40 g/t Gold auf den anschließenden Abschnitten (20 Meter) berechnet. Die Längen der mineralisierten Abschnitte von weniger als 20 Metern waren minimal, während bei einzelnen Untersuchungsergebnissen ein oberer Cutoff-Gehalt von 30 g/t Gold angewandt wurde. Abschnitte mit Einzelergebnissen, die mehr als sechs Mal so groß sind wie der Durchschnitt dieses Abschnitts, werden separat integriert. Durchschnittene Stollen oder verlorene Kerne innerhalb mineralisierter Abschnitte wurden als Leerabschnitte hinzugefügt.

Osisko wendet strenge QA/QC-Protokollmaßnahmen an, um die branchenüblichen und behördlichen Meldeanforderungen zu erfüllen. Robert Wares, P.Geo., Executive Vice-President von Osisko, und François Bouchard, P.Geo., sind die „qualifizierten Personen“, die diese Pressemitteilung geprüft haben und für die

hierin angegebenen technischen Informationen einschließlich der Verifizierung der angeführten Daten, wie Proben-, Analyse- und Testdaten, die den technischen Informationen zugrunde liegen, verantwortlich sind.

Osisko hat das Recht, durch die Zahlung von \$ 150.000 in bar (der gesamte Betrag wurde bereits bezahlt) sowie durch die Finanzierung von mindestens \$ 2.000.000 für Explorationsarbeiten über einen Zeitraum von vier Jahren (die Gelder werden zurzeit ausgegeben) eine Beteiligung von 70 % am Grundstück Malartic CHL zu erwerben. Nach dem Erwerb einer 70%-Beteiligung wird Golden Valleys 100%-Tochterunternehmen Abitibi Royalties Inc. eine freie Beteiligung von 30 % an der Produktion behalten.

Hinweise bezüglich Mineralressourcenschätzungen

Diese Pressemitteilung enthält die Begriffe „gemessene“, „angezeigte“ und „abgeleitete Ressourcen“, um das Maß an Vertrauen anzugeben, dass dieser Ressourcenschätzung entgegengebracht wird. Die Leser werden darauf hingewiesen, dass Mineralressourcen keine wirtschaftlichen Mineralreserven darstellen, und dass die wirtschaftliche Machbarkeit von Ressourcen, die keine Mineralreserven sind, nicht nachgewiesen wurde. Zudem gelten abgeleitete Ressourcen aus geologischer Sicht als zu spekulativ, um für wirtschaftliche Überlegungen von Bedeutung zu sein. Es darf nicht davon ausgegangen werden, dass alle abgeleiteten Mineralressourcen, oder auch nur Teile davon, jemals in eine höhere Kategorie aufgewertet werden. Gemäß den kanadischen Bestimmungen stellen Schätzungen einer abgeleiteten Mineralressource nicht die Grundlage für eine Machbarkeits- oder Vormachbarkeitsstudie oder für wirtschaftliche Studien dar, ausgenommen für eine vorläufige Bewertung („Preliminary Assessment“) gemäß National Instrument 43-101. Die Leser dürfen keinesfalls annehmen, dass zukünftige Arbeiten bei den gemeldeten Ressourcen zu Mineralreserven führen werden, die wirtschaftlich abgebaut werden können.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Bestimmte Aussagen in dieser Pressemeldung können als „zukunftsgerichtete Aussagen“ gewertet werden. Sämtliche in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen - mit Ausnahme von historischen Fakten -, die sich auf von Osisko und Clifton(zusammen die "Parteien") erwartete Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, gelten als zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die nicht auf historischen Fakten beruhen und im allgemeinen, jedoch nicht immer, mit Begriffen wie „erwartet“, „plant“, „antizipiert“, „glaubt“, „schätzt“, „prognostiziert“, „potentiell“, „geplant“ und ähnlichen Ausdrücken dargestellt werden bzw. in denen zum Ausdruck gebracht wird, dass Ereignisse oder Umstände eintreten „werden“, „würden“, „können“ oder „sollten“. Dazu zählt unter anderem auch der Beginn der kommerziellen Produktion. Obwohl die Parteien davon ausgehen, dass die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen auf vernünftigen Annahmen beruhen und ohne Einschränkung alle technischen, wirtschaftlichen und finanziellen Bedingungen erfüllt werden, um das Projekt Duparquet weiter erschließen zu können, sind solche Aussagen keine Garantie für zukünftige Leistungsdaten, und die tatsächlichen Ergebnisse können unter Umständen wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen getätigten wurden. Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen getätigten wurden, sind u.a. Goldpreise, Unterstützung durch qualifizierte Berater, Personal für die Minenerschließung und Mühlenproduktion, Ergebnisse aus Explorations- und Erschließungsaktivitäten, begrenzte Erfahrungen der Parteien in Fragen der Produktion, der Erschließung und des Minenbetriebs, nicht versicherte Risiken, Änderungen durch die Regulierungsbehörde, Rechtsmängel, Verfügbarkeit von Personal, Werkstoffen und Ausrüstung, zeitgerechter Erhalt von Genehmigungen durch die Regierung, tatsächliche Anlagenleistung, Ausrüstung und Verfahren hinsichtlich der Qualitätsanforderungen und Erwartungen, unvorhergesehene Umwelteinflüsse auf den Betrieb, Marktpreise, dauerhafte Liquidität und Finanzierungsmöglichkeiten sowie allgemeine wirtschaftliche Bedingungen, Markt- und Geschäftsbedingungen. Einzelheiten zu diesen Faktoren sind dem jüngsten Jahresbericht von Osisko und den Stellungnahmen und Analysen des Managements (Management's Discussion and Analysis) von Clifton zu entnehmen, die beide auf SEDAR veröffentlicht wurden. Darin enthalten sind auch weitere allgemeine Annahmen in Verbindung mit diesen Aussagen. Die Parteien weisen darauf hin, dass die oben aufgelisteten Faktoren keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben. Investoren und andere Personen, die sich auf die zukunftsgerichteten Aussagen der Parteien stützen, sollten die oben angeführten Faktoren sowie die darin enthaltenen Unsicherheiten und Risiken mit Vorsicht betrachten. Die Parteien gehen davon aus, dass die Erwartungen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen enthalten sind, auf vernünftigen Annahmen beruhen. Es kann allerdings keine Gewähr übernommen werden, dass sich diese Erwartungen auch als richtig erweisen und es sollte daher kein allzu großes Vertrauen in die zukunftsgerichteten Aussagen gelegt werden, die in dieser Pressemeldung enthalten sind. Diese Aussagen wurden unter Bezugnahme auf den Zeitpunkt der Erstellung dieser Pressemeldung getätigten.

Kontakt:

John Burzynski
Vice-President Corporate Development
Tel. (416) 363-8653
www.osisko.com

Sylvie Prud'homme
Investor Relations
Tel. (514) 735-7131
Toll Free: 1-888-674-7563

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/27899-Osisko-Mining-Corp.-durchschneidet-150-q~t-Gold-auf-636-m-in-der-Zone-Jeffrey.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).